



Schützenkreis Moers e.V. 031

im Rheinischen Schützenbund e.V. 1872

Ergebnisprotokoll

der ordentlichen Mitgliederversammlung des SK Moers e.V.

Dienstag, 12.03.2019, 19:00 Uhr

Vereinsheim des SV Asberg

Am Pandyc 81, 47441 Moers

Versammlungsleiter : Hans- Gerd Friedrich (Kreisvorsitzender)

Protokollführer : Achim Piller (Kreisgeschäftsführer)

TOP 1: Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Hans- Gerd Friedrich
Eröffnung der ordentlichen Mitgliederversammlung 2019 um 19:03 Uhr mit Begrüßung der Versammlungsteilnehmer. Im Anschluss erhoben sich die Versammlungsteilnehmer zum Gedenken an die verstorbenen Schützinnen und Schützen von ihren Plätzen.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
Die Einladung mit der TO wurde am 07.02.2019 per Mail an die Mitgliedsvereine übersandt, eine Einladung musste per Post versandt werden. Auf der Homepage des Schützenkreises wurde diese ebenfalls veröffentlicht. Die Einladung erfolgte demnach fristgerecht gemäß § 8 Abs. 3 Satz 2 der Satzung. Verlesung der Tagesordnungspunkte durch den Kreisvorsitzenden. Änderungswünsche oder Ergänzungen gab es keine. Die Tagesordnung wurde einstimmig mit 24 Ja-Stimmen angenommen.

TOP 3: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
Nach Auswertung der Anwesenheitsliste wurde folgende Anwesenheit festgestellt:

Geschäftsführender Vorstand:	5 von 5
Erweiterter Vorstand :	4 von 7
Vereinsvertreter :	15 von 30
Insgesamt stimmberechtigt :	24 von 42

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der JHV vom 06.03.2018
Das Protokoll war den Vereinen am 11.02.2019 per Mail zugestellt worden. Auf der Homepage wurde es ebenfalls veröffentlicht. Ergänzungen oder Änderungswünsche wurden nicht vorgetragen. Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

TOP 5: Berichte des Kreisvorstands
5.1 des Kreisvorsitzenden (KV)
Zu Beginn des Berichtes sprach der KV seinen Gesamtvorstandskollegen seinen Dank für ihre im Berichtszeitraum geleistete Arbeit aus.
Die Bestandszahlen des SK Moers mit Stand 31.12.2018 sehen wie folgt aus:
30 Mitgliedsvereine mit 2.431 Mitglieder, damit 91 Mitglieder weniger als im Vorjahr.

Vermutlich wird der SK Moers noch in diesem Jahr einen Verein verlieren, der BSV Homberg- Hochheide strebt seine Auflösung an.

Im Berichtszeitraum führte der SK Moers
eine ordentliche Mitgliederversammlung (06.03.2018)
sowie zwei Gesamtvorstandssitzungen am 26.01. und 23.10.2018
durch.

Auf der Mitgliederversammlung 2018 bemängelte der damalige Kassenprüfer Klauspeter Hennes den nach seiner Meinung zu hohen Kassenstand von rund 14.000,- Euro. In der Zwischenzeit wurde dieser erheblich abgebaut, da einige Drucker, Notebooks und ein neues Auswertegerät angeschafft werden mussten. Die alten, defekten Geräte wurden abgeschrieben und aus dem Bestand genommen. Das zweite DISAG- Auswertegerät soll- nach Prüfung- repariert werden.

Danach sprach der KV das Thema KM im Vorderlader- Langwaffenschießen an. Bei der Durchführung hatte es Probleme gegeben, auf die hier jetzt nicht näher eingegangen werden sollen. Im Nachgang kam es seitens der Moerser Sportschützen zu einem Protest gegen die Wertung der Meisterschaft. Leider war die Wortwahl des Schreibens sehr provokant und unfair gehalten, so dass sich der KV genötigt sah, ein Entgegnungsschreiben zu verfassen. Dass führte danach zu weiterem Schriftverkehr, bis dann entschieden wurde, diese Meisterschaft zu annullieren und dem betroffenen Verein das Startgeld zu erstatten. Zurück blieb jedoch ein fader Beigeschmack, da man nach Ansicht des KV so nicht mit Ehrenamtlichen umgehen könne.

Auf Schützenfeste im vergangenen Jahr wurde seitens der Ortspolitik die Bitte an die Vereine herangetragen wieder einmal ein Stadtschützenfest ins Leben zu rufen. Ob und wie sich die Stadt Moers daran beteiligen würde, blieb bisher offen. Auf Nachfrage, ob die Enni- Halle kostenlos genutzt werden könnte, gab es schon eine abschlägige Antwort. Damit besteht die Gefahr, dass der Schützenkreis die Kosten alleine stemmen müsste. Da könnten leicht mehrere tausend Euro zu Buche schlagen. Für den SK ist das Thema damit erst einmal ad acta gelegt.

Der Gesetzgeber plant wieder einmal eine Änderung des Waffengesetzes. Zu dem Referentenentwurf sollte der DSB Stellung beziehen. Mit Stellungnahme zum 06.02.2019 hat er dies auch getan. Leider werden hier wieder nur gesetzestreue Schützen und Jäger weiter belastet, eine bessere Sicherheit für Bürgerinnen und Bürger gegenüber terroristischer Bedrohung wird damit nicht gewährleistet. Bei der Regelüberprüfung für Schießstände stehen ebenso Änderungen an. So sollte diese nicht mehr von den Behörden allein, sondern von anerkannten Schießstand- sachverständigen durchgeführt werden. Bisher konnten die Behörden bei der Überprüfung solche hinzuziehen. Eine Änderung würde erhebliche Kosten für die Vereine nach sich ziehen.

Zum Schluss bedankte sich der KV noch einmal bei seinen Gesamtvorstandskollegen für die geleistete Arbeit. Dank ging auch an die Schützinnen und Schützen, die regelmäßig an den Schießen im SK Moers teilnehmen.

- 5.2 des Kreissportleiters Wolfgang Nitschke
Er bedankte sich zu Beginn bei allen Helfern der KM. Bis auf eine Sache sei diese ja gut verlaufen. Die Siegerehrung der KM fand am 07.03. in Neukirchen auf der Sportleitersitzung statt.

Zurzeit sei ja die Bezirksmeisterschaft im vollen Gange. Im Bezirk gäbe es jetzt RWK in der Disziplin LP aufgelegt. Fünf Mannschaften nehmen daran teil. Schon feststehende Termine der kommenden KM: 20.10. GK, 26.10. ZF, 10.11. KK 100m, 08.12. GK in Krefeld.

- 5.3 der Damenleiterin Bärbel Fischer
Sie berichtete, dass der Damenpokal wieder eine schöne Veranstaltung war. Teilgenommen hatten 25 Damen, zwei davon aus dem Bogenbereich. Neben dem Schießen gab es noch Kaffee und Kuchen und es konnte ausgiebig geklönt werden. In diesem Jahr findet das Ganze am 24.08., wieder beim SV Asberg statt. In Kürze werden die Einladungen dazu verschickt.
- 5.4 des Kreisgeschäftsführers Achim Piller
Obwohl Anfang des Jahres ein Wechsel des Geldinstitutes erfolgt war, ging der Zahlungsverkehr reibungslos über die Bühne. Er bedankte sich bei den Kassensprüfern für ihre Arbeit. Der Kassenstand ist wie folgt:
Kassenstand 01.01. : 10.462,35 €
Einnahmen : 5.672,84 €
Ausgaben : 11.149,21 €
Verlust : 5.476,37 €
Kassenstand 31.12. : 4.985,98 €
Die höchsten Ausgaben waren neben den Anschaffungen noch die Ausgaben für die KM und der Einkauf von Scheiben und Pokalen. Die höchste Einnahme brachte mal wieder die KM.
- 5.5 des Referenten Langwaffe Harald Breuer
Die KM im Langwaffenbereich sei gut verlaufen. Es sei ihm aufgefallen, dass viele Erstteilnehmer den Ablauf einer Meisterschaft noch nicht so verinnerlicht hatten. Er appellierte an die Sportleiter, dies im Verein zu thematisieren.
- 5.6 des Referenten Kurzwaffe Andre Heller
Er war dienstlich verhindert, somit lag kein Bericht vor. Wolfgang Nitschke berichtete, dass die Helferfete mit dem Bogenschießen in Eversael ein voller Erfolg gewesen sei. Ob es eine Neuauflage der Fete geben wird, muss noch abgeklärt werden.
- 5.7 des Referenten Vorderlader Reinhold Schlegel
Der Bericht fiel diesmal etwas länger aus, da er über die Vorkommnisse beim Vorderladerschießen Langwaffe in Millingen berichtete. In seiner ganzen, jetzt doch schon recht langen Amtszeit sei noch nie ein Protest gegen das Schießen eingelegt worden. Reinhold umriss noch einmal den Ablauf der Meisterschaft. Klar sei, dass diese Meisterschaft nicht optimal verlaufen sei, den Vorwurf einer dilettantischen Vorbereitung wollte er so jedoch nicht akzeptieren. Einige Gründe hätten vorgelegen, dass das Schießen diesen Verlauf genommen habe.
- 5.8 der Referentin Bogen Doris Reif
Leider nicht anwesend, daher kein Bericht.
- 5.9 der Referentin für das Schießen von Körperbehinderten Sonja van Hulst
Keine Vorkommnisse oder Neuerungen, daher kein Bericht.
- 5.10 der Ligareferentin Langwaffe Bärbel Fischer
Leider gäbe es nur noch drei Luftgewehr- Freihandmannschaften. Die Siegerehrung

wurde auf der Sportleitersitzung abgehalten. Das Aufgelegt- Schießen sei noch im Gange, dort soll die Siegerehrung am 30.04. im Schützenhaus beim SV Asberg stattfinden. Benachrichtigung an die jeweiligen Mannschaftsführer erfolgt noch. Für die kommende Saison bat sie um schnelle Meldung der neuen Mannschaften. Sie wies noch einmal daraufhin, dass die Ergebnisse der Kämpfe zeitnah und leserlich übersandt werden sollten.

- 5.11 des Ligareferenten Kurzwaffe Werner Neumann
Nicht anwesend, daher kein Bericht.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Den Kassenbericht gab Uwe Görlich ab. Er und Marc Rocke hätten die Kasse am 06.02.2019 geprüft. Die Kasse sei ordentlich und übersichtlich geführt worden. Ein- und Ausgaben waren übersichtlich, Belege waren vorhanden. So habe es keine Beanstandungen gegeben. Er empfahl der Versammlung die Entlastung des Vorstandes.

TOP 7: Aussprache zu den Berichten

Zu dem Bericht des Vorderlader- Referenten gab es eine Wortmeldung vom 1.Vorsitzenden der Moerser Sportschützen. Hans- Peter Stritzel. Er monierte die Planung und Ausrichtung des Vorderladerschießens. Das Protestschreiben hätte er zwar anders formuliert, die darin erhobenen Vorwürfe träfen aber zu. Die Vorbereitung wäre nun mal mangelhaft verlaufen und die Fehler lägen deshalb bei den Verantwortlichen des Kreises.

Im Anschluss entspann sich eine kontroverse Diskussion. Hans- Peter Stritzel forderte noch einmal von den Verantwortlichen das Eingestehen der Fehler. Er drohte damit, nur noch im BDS Mitglied zu bleiben und damit würde der Kreis, bzw. der RSB viele Mitglieder einbüßen. Der Kreisvorsitzende wies das Ansinnen zurück, es sei klar, dass die Meisterschaft nicht optimal verlaufen sei, aber die Art der Kritik ließ er weiterhin so nicht gelten. Die Meisterschaft sei annulliert und das Startgeld zurückgezahlt worden, damit sei die Sache endgültig erledigt.

TOP 8: Wahl eines Wahlleiters

Vorschlag: Uwe Görlich

Er wurde mit 23 Ja- Stimmen bei eigener Enthaltung gewählt. Er nahm das Amt an.

TOP 9: Entlastung des Vorstandes

Der Wahlleiter schlug der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vor. Diese erfolgte mit 19 Ja- Stimmen bei 4 Enthaltungen. Der Vorsitzende der Moerser Sportschützen hatte inzwischen mit seinem Vereinskollegen die Versammlung verlassen.

Im Anschluss übernahm wieder der 1.Vorsitzende die Versammlungsleitung.

TOP 10: Wahlen

- 10.1 eines Kassenprüfers

Meldung: Sieglinde Ohl vom SV Moers- Hülsdonk

Sie wurde einstimmig für zwei Jahre als Kassenprüferin gewählt.

TOP 11: Datenschutz

Im Vorfeld wurde den Vereinen die Ausarbeitung zugemailt. Änderungswünsche gab es keine. Einstimmig verabschiedete die Versammlung die Datenschutzerklärung. Diese wird der Vereinssatzung als Anlage beigefügt.

- TOP 12: Anträge**
Dem Vorstand lagen keine Anträge vor. Dringlichkeitsanträge aus der
Versammlung gab es ebenfalls keine.
- TOP 13: Kreispokalschießen**
Das Schießen soll am 20.07.2019 beim SV Moers- Vinn auf dem elektronischem
LG- Stand stattfinden. Ab der Schützenklasse soll das LG- aufgelegt- Schießen
möglich sein.
- TOP 14: Verschiedenes**
Es lag eine Wortmeldung vom Uwe Görlich vor. Er monierte die Art und Weise
der Kritik, wie sie von dem Vertreter der Moerser Sportschützen geäußert wurde.

Da im Anschluss keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der Kreisvorsitzende die
Mitgliederversammlung um 20:20 Uhr. Er bedankte sich bei den Teilnehmern für das Erscheinen,
für die konstruktive Mitarbeit und wünschte allen einen guten Heimweg.



Hans- Gerd Friedrich
Kreisvorsitzender

